Presseinformation

31. Januar 2007

Mehr Lebensqualität durch „Sicheres Wohnen“

Sobotka: Im ersten Jahr bereits 2.600 Mal Zuschuss gewährt

Sicherheit beginnt in den eigenen vier Wänden. Genau vor einem Jahr wurde im Rahmen des neuen NÖ Wohnbaumodells die Sonderaktion „Sicheres Wohnen“ in Zusammenarbeit mit der NÖ Sicherheitsdirektion ins Leben gerufen. Bereits im ersten Jahr dieser Aktion wurde der finanzielle Zuschuss über 2.600 Mal gewährt.

„Das neue NÖ Wohnbaumodell ist mit Anfang 2006 in Kraft getreten - und damit auch die Sonderaktion ‚Sicheres Wohnen’. Mit dieser Initiative wurde ein wichtiger Schritt in Sachen Ökologie, Nachhaltigkeit und Lebensqualität gesetzt“, ist Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka überzeugt.

Besonders in der Urlaubszeit und im Winter – durch die frühe Dämmerung – steigt die Zahl der Einbrüche. „Sicheres Wohnen“ soll dem entgegen wirken. Die Förderung zeichnet sich durch einen nicht rückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von bis zu 30 Prozent der Investitionskosten aus. Bei Wohnungen in Mehrfamilienhäusern wird der Einbau von Sicherheitstüren mit einer Widerstandsklasse von mindestens 2 mit bis zu 1.000 Euro gefördert. Neue Sicherheitstüren und Sicherheitsfenster in Eigenheimen und Wohnhäusern ab Widerstandsklasse 2 mit bis zu 2.000 Euro. Weiters gibt es für den Einbau von Alarmanlagen bei Eigenheimen, Wohnhäusern und Wohnungen Förderungen bis zu 1.000 Euro.

Als zusätzliche Serviceleistung bietet der kriminalpolizeiliche Beratungsdienst jedem Bürger die Möglichkeit, sich kostenlos zum Thema Einbruchsschutz beraten zu lassen. Nähere Informationen und Terminvereinbarungen dazu sind bei der jeder Polizeiinspektion möglich.

„Die bereits bewilligten Zuschüsse sprechen für sich. Sicherheit und Lebensqualität im eigenen Heim ist den Bürgern und auch dem Land Niederösterreich ein wichtiges Anliegen“, so Sobotka.

Weitere Informationen dazu gibt es bei der Wohnbau-Hotline unter 02742/22 1 33 (werktags von 8 bis 16 Uhr) und unter www.noe.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at